
MUSIKVEREIN 1963 ALLENDORF / LAHN E.V.



Ausflug zur Wartburg 2014

Vereinszeitschrift
Ausgabe Nr. 5
Saison 2015





CDU

♥ *Wir lieben Allendorf.*

***Am 14. Juni ist Oberbürgermeisterinwahl:
Frischer Wind für unsere Stadt.***

ANJA HELMCHEN

Oberbürgermeisterin für Alle.

Der Musikverein in 2015

Liebe Freundinnen und Freunde der Blasmusik.

Herzlich Willkommen zu unserem Auftritt und der 5. Ausgabe aus dem Vereinsgeschehen des Musikverein Allendorf / Lahn. In dieser Ausgabe Informieren wir Sie über einige Aktivitäten aus dem Jahr 2014 sowie unserem Programm für die Spielsaison 2015.

Im März 2015 hat die Jahreshauptversammlung des Vereins stattgefunden. Hier wurde der Vorstand neu gewählt. Das Ergebnis finden Sie ebenfalls auf den nächsten Seiten.

Einleitend möchte ich mich an dieser Stelle bei unseren Werbepartnern für die Schaltung einer Anzeige in dieser Ausgabe bedanken. Für unsere Jugend- und Vereinsarbeit ist dies ein wichtiger Baustein zur Finanzierung der jährlichen Ausgaben.

Wir würden uns freuen, wenn Sie bei der Vergabe eines Auftrages unsere Werbepartner berücksichtigen würden.

Mit den Parteien wird das sicherlich ein bisschen schwieriger, sofern man einen gültigen Stimmzettel abgeben möchte :-)

Aber ich denke da hat jeder seine eigene Meinung und Vorstellung.

Ich wünsche Ihnen auf den nächsten Seiten viel Spass dabei, in unseren Artikeln zu lesen und das eine oder andere über unseren Verein zu erfahren.

Danke für Ihr Interesse und Ihren Besuch,

Volker Lieder

1. Vorsitzender Musikverein 1963 Allendorf / Lahn

Frei denken, frei handeln, frei wählen

Für die Menschen in Allendorf/Lahn

www.fw-giessen.de



FREIE WÄHLER

Bürger statt Parteien in die Parlamente



Vorstand seit März 2015

In der Jahreshauptversammlung 2015 wurde der Vorstand des Musikvereins wie folgt gewählt:

- | | |
|-------------------------|--------------------------------|
| 1. Vorsitzender: | Volker Lieder, 0151 - 16334418 |
| 2. Vorsitzender: | Markus Luh, 0175 -5983640 |
| 1. Kassierer: | Jürgen Mohn |
| 2. Kassierer: | Gerhard Haase |
| 1. Schriftführer: | Klaus Rehorn |
| 1. Beisitzer: | Brigitte Burk |
| 2. Beisitzer: | Markus Rudrich |
| Spartenleiterin Jugend: | Nina Kehl |



Unser Sofort-Service:
01 70 - 8 12 00 84

Leistung durch Fachkompetenz



„Kompetenz und Service stehen für
einen guten Handwerksbetrieb.
Bei uns dürfen Sie ruhig mehr erwarten.“



Reiner Förster und Team



- Bäder
- Wärme
- Elektrotechnik
- Sofort-Service

Reiner Förster GmbH & Co. KG · Frankfurter Straße 60a · 35625 Hüttenberg
Telefon 064 41-2 09 97-0 · Fax 064 41-2 09 97-10 · www.foerster-team.de

Interview/Steckbrief

Name: Mangels
Vorname: Bernd
Geb.Datum: 15.02.1977
Wohnort: Gießen Allendorf
Beruf: Sales Support,
Vertriebsinnendienst
Instrument: Flügelhorn
Hobbys: Radfahren,
Waldspaziergänge, MVA
Familienstand: ledig
Lieblingsessen: Pizza
Lieblingsgetränk: Radler
Lieblingssendung im TV: Die
Wochenschow
Lieblingszitat: es gibt nichts Gutes, ausser man tut es



Wie bist du zur Musik gekommen?

=> Großvater hat Posaune gespielt im NDR Sinfonierorchester. Vater war Posaunist an der Gießener Philharmonie. Oma spielte Klavier, so kam ich schon früh mit Musik in Kontakt.

Welche Musik hat dich am meisten geprägt?

=> Klassische Musik, Volksmusik,

Welche Musik hörst du privat am liebsten?

=> Ich höre gerne Radio, HR3, Cds von den Mittelhessenmusikenaten. James Last höre ich auch gerne.

Wie bereitest du dich mental vor einem Konzert/Auftritt vor? Gibt es Rituale?

=> Volksmusik hören, um in Stimmung zu kommen, das Instrument warm spielen und mich auf das gemeinsame Konzert mit den Freunden freuen.

Welche besonderen Eigenschaften hast du?

=> Das sollen mir meine Freunde sagen

Was war der schönste Moment in deinem Leben?

=> Es gab viele schöne Momente, ich war ca. 10 Jahre in Irland, dort habe ich viele schöne Naturerlebnisse gehabt.

Bei welchen Kapellen hast du sonst schon mitgespielt?

=> In der Schulzeit habe ich im Schulorchester der Liebigschule Trompete gespielt, später auch in der Liebig Band. Seit 1993 bin ich Mitglied im MVA.

Ende der Neunziger Jahre habe ich auch bei den Biebertaler Musikanten Flügelhorn gespielt.

Ab 2004 in der Brass Band in Blanchardstown in Dublin

<http://www.blanchardstownbrassband.com/>

und ab 2005 om der Brass and Reed band: St.Jamess Band.

<http://www.stjamesband.ie/>

Lebensmotto: Niemals aufgeben, das Glas ist halb voll also immer positiv nach vorne schauen.

GRÜNE IN ALLENDORF

GRÜNE FÜR ALLENDORF



Volker Arnold
Ortsbeiratsmitglied



Gerhard Greilich
Stadtverordneter



Maren Kolkhorst
Stadtverordnete



Lea Greilich
Stadtverordnete



Gerda Weigel-Greilich
Magistratsmitglied
Bürgermeisterin

So erreichen Sie uns:
allendorf@gruene-giessen.de
www.gruene-giessen.de



Blaskapelle des Musikverein

Rückblick 2014:

Die Blaskapelle des Musikvereins Allendorf/Lahn besteht aktuell aus 19 aktiven Mitgliedern, die überwiegend aus Allendorf/Lahn, aus der Gemeinde Wettenberg (Wissmar und Krofdorf), Kinzenbach, Heuchelheim, Niederkleen, und Kirtorf kommen. Dirigent und Trompeter der Kapelle ist Rudi Pilz. Die Proben finden immer dienstags von 20-22 Uhr im Vereinsheim in der Untergasse 32 A (am Parkplatz vor der Mehrzweckhalle) in Allendorf/Lahn statt. Die Kapelle hat sich überwiegend der böhmischen Blasmusik verschrieben. Das breite Repertoire umfasst neben Polkas, Walzern und Märschen der Blasmusiklegenden „Ernst Mosch und Hubert Wolf“ auch Kompositionen und Arrangements aus der „neuen und jungen“ Blasmusikszene sowie von den heimischen Musikern Peter Mandler und Otwin Balser. Peter Mandler spielt aktuell Tenorhorn in der Kapelle und leitet auch stellvertretend für Rudi Pilz die Probe. Gesanglich untermalt wird unsere Musik durch das Gesangsduo Dagmar Gödel und Claus Schmidt. Im vergangenen Jahr hatte die Blaskapelle des Musikvereins zahlreiche Auftritte, die nicht nur im heimischen Bereich stattfanden, sondern auch über die Grenze Hessens hinaus. Das letzte Jahr stand in Gießen alles ganz im Fokus der Landesgartenschau. Auch unsere Blaskapelle präsentierte sich im Sommer zweimal im Rahmen dieser Veranstaltung. Die jeweils 2-stündigen Konzerte auf dem Gelände der Landesgartenschau fanden am 14.06.14 und am 22.06.14 statt. Das musikalische Highlight unserer Kapelle fand aber schon am 23.03.14 im Rahmen des Frühlingskonzertes in der Mehrzweckhalle in Allendorf/Lahn statt. Die alljährlich stattfindende Veranstaltung war auch in diesem Jahr wieder ein Publikumsmagnet und mit rund 300 Zuschauern sehr gut besucht. Die Blaskapelle des Musikvereins eröffnete das Konzert um 14.30 Uhr und begeisterte die zahlreichen Gäste, unter denen sich auch politische Prominenz befand, mit schöner böhmischer Blasmusik. Volker Lieder, der 1. Vorsitzende des Musikvereins, durfte neben der Landrätin Anita Schneider, Oberbürgermeisterin Dietlind Grabe-Bolz, Bürgermeisterin Gerda Weigel-Greilich sowie den Ortsvorsteher Thomas Euler begrüßen. Gegen 16 Uhr übernahmen dann die Mittelhessen-Musikanten unter der Leitung von Otwin Balser das musikalische Kommando und steuerten ebenso mit dazu bei, dass

dieser Nachmittag für alle Gäste ein wunderschönes musikalisches Erlebnis wurde.

Fester Bestandteil im Kalender der Blaskapelle ist mittlerweile auch das alljährliche Konzert im Kurpark von Bad Salzhausen, das in diesem Jahr am 06.07.14 stattfand. Rund 200 Zuhörer verfolgten den Auftritt der 16 Musiker/-innen samt Gesangsduo Dagmar Gödel und Claus Schmidt. Die Blaskapelle präsentierte in gewohnt souveräner Manier böhmische Blasmusik, und so waren die vielen „Egerländer Schmankerl“ ganz nach dem Geschmack des Publikums. Die Zuschauer genossen das 1,5-stündige Konzert und die schwungvolle und dynamische Blasmusik und honorierten dies mit viel Applaus und „Zugabe-Rufen“.

Nicht fehlen durfte natürlich der Auftritt beim Oktoberfest der Mädchenschaft in Allendorf am 02.10.2014. In einem vollen Festzelt bei zünftigem Essen und leckerem Gerstensaft stimmte die Blaskapelle das Publikum auf einen fröhlichen Abend ein.

Den Abschluss des Jahres bildete das Glühweinfest am 23.12.2014. Der Wettergott hatte ein Einsehen mit uns, denn der Nachmittag und frühe Abend war trocken, so dass viele Besucher zu unserem Fest kamen, um weihnachtliche Stücke anzuhören und einen letzten Gruß vor den Feiertagen an Freunde und Bekannte loszuwerden.



Es waren wieder sehr schöne und abwechslungsreiche Auftritte im Jahr 2014, die fast alle sehr gut besucht waren. Ein ganz herzliches Dankeschön gilt daher allen Freunden und Fans unserer Kapelle und unserer Musik, die uns seit vielen Jahren schon die Treue halten und unsere Auftritte und Konzerte regelmäßig besuchen. Wir freuen uns auf euch und die bevorstehenden Auftritte im Jahr 2015!

Wiesenstimmung in Allendorf, auch am 02.10.2015 wieder auf dem Oktoberfest der Mädchenschaft.

Termine der Kapelle 2015

29.03.: Frühjahrskonzert in der Mehrzweckhalle Allendorf

26.04.: Veranstaltung des Fördervereins der Landesgartenschau in der Wieseckau

30.05.: 1. Allendorfer Wander-Event auf dem Aussichtsgipfel

04.06.: Pfarrfest St. Bonifatius in Gießen

07.06.: Konzert auf dem Schiffenberg

12.07.: Kurkonzert in Bad Salzhausen

22.08.: Backhausfest der Chorgemeinschaft in Allendorf

23.08.: Brunnenkonzert in Weilburg

02.10.: Oktoberfest der Mädchenschaft in Allendorf

23.12.: Glühweinfest 2015

MB Steinmüller GmbH
Maler- und Stuckateurmeisterbetrieb seit 1878



Tradition



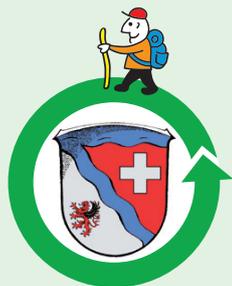
Innovation



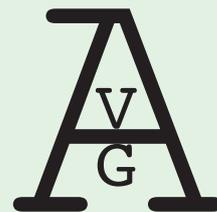
Leidenschaft

MB-Gruppe.de

Die Arbeitsgruppe „Rundwanderweg Allendorf/Lahn“ und die „Vereinsgemeinschaft Allendorf/Lahn“ laden herzlich ein zum



1. Allendorfer Wander-Event
„Völkerwanderung“
am Samstag, dem 30. Mai 2015



auf dem Rundwanderweg Allendorf/Lahn unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeisterin Dietlind Grabe-Bolz.

Ab 11.00 Uhr finden vom Parkplatz der Mehrzweckhalle (Untergasse 34, 35398 Gießen-Allendorf/Lahn, erreichbar auch über die Stadtbus-Linie 1, Haltestelle „Triebstraße“) ausgehend vier geführte Wanderungen statt:

-  **11.00 Uhr: Nordroute, geführt von Thomas Euler,**
-  **11.30 Uhr: Südroute, geführt von Volker Arnold,**
-  **12.00 Uhr: Nordroute, geführt von Manfred Blechschmidt,**
-  **12.30 Uhr: Südroute, geführt von Roland Hels.**

Selbstverständlich können Sie auch individuell den gesamten Rundwanderweg (6,5 km Hauptroute und seine Exkursrouten) erwandern und sich dabei anhand der insgesamt 18 Informationstafeln über den Gießener Stadtteil Allendorf/Lahn, seine Geschichte, Flora und Fauna informieren. Der Wanderweg verfügt über 3 Verpflegungsstationen (siehe Rückseite): für Essen und Trinken ist gesorgt. Beim Start, bei den Wanderführern und bei den Stationen können Sie Verzehrbons erwerben.

Der kulturelle Höhepunkt findet auf dem Aussichtsgipfel (Station 11, ehem. Kreisabfalldéponie) ab 14.00 Uhr statt:



Hier erwartet Sie ab 14.15 Uhr die Blaskapelle des Musikvereins 1963 Allendorf/Lahn

Mit Kinderbetreuung im evangelischen Gemeindehaus

Daneben können Sie die herrliche Aussicht genießen. Auch hier ist für Essen und Trinken gesorgt.

Wenn Sie Fragen haben:

www.allendorf-lahn.de/rundwanderweg oder thomas.euler@allendorf-lahn.de



1. Allendorfer Wander-Event

„Völkerwanderung“



30. Mai 2015

mit geführten Wanderungen
und Kinderbetreuung im
evangelischen Gemeindehaus

Südroute (3,9 km)

**Start 11:30 Uhr
und 12:30 Uhr**

15 14 12 13 9 10 11



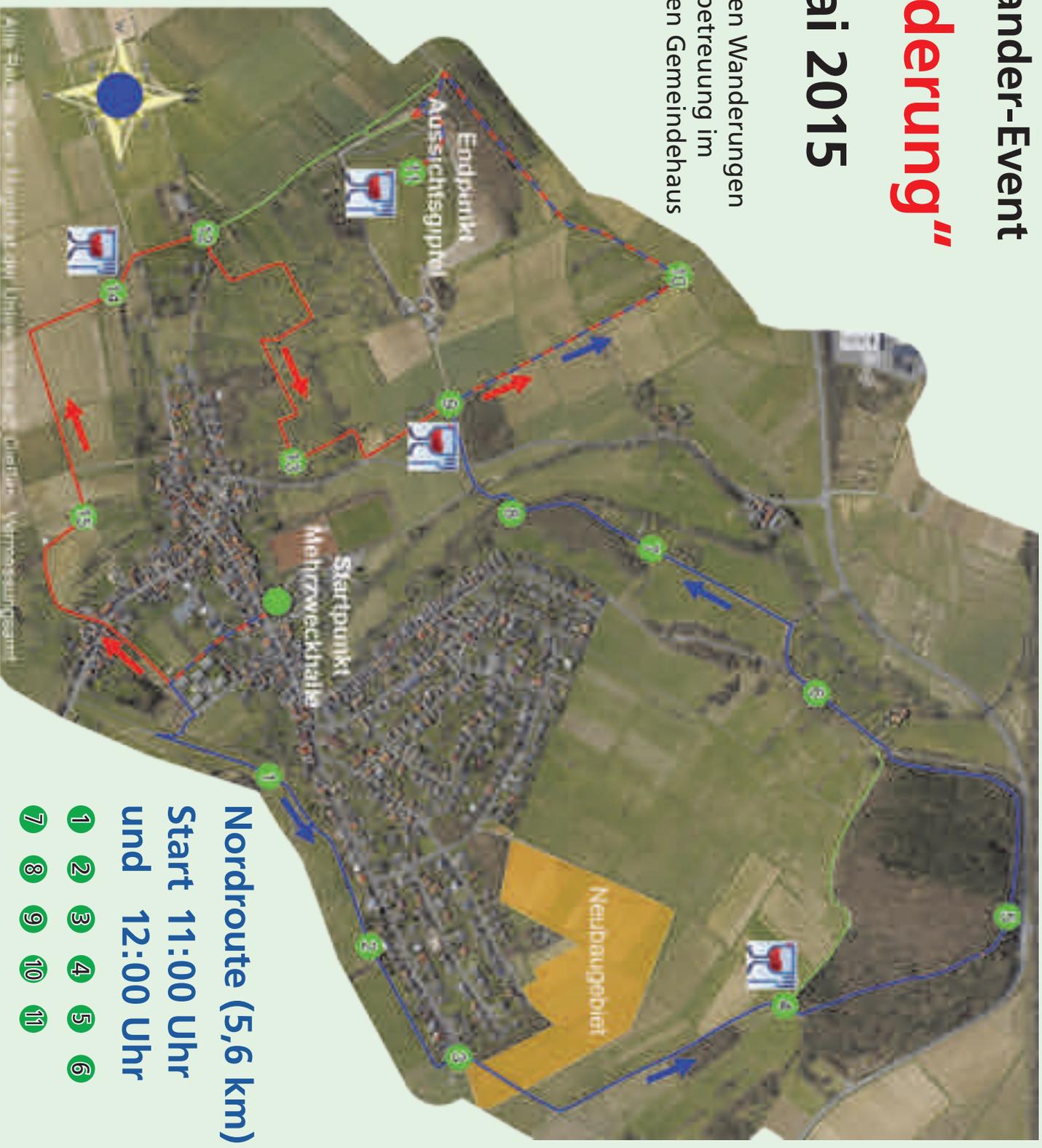
Verpflegungs-
stationen bei:

Nr. 4 Allendorfer
Wäldchen

Nr. 9 Kieskaute

Nr. 14 Rückhaltebecken

Nr. 11 Aussichtsgipfel



Nordroute (5,6 km)

**Start 11:00 Uhr
und 12:00 Uhr**

1 2 3 4 5 6
7 8 9 10 11

Vereinsfahrt 2014

Im letzten Jahr hat die jährliche Fahrt des Musikvereins nach Suhl in Thüringen geführt. Anders als in den Jahren zuvor waren wir von Mittwoch bis Sonntag unterwegs.

Untergekommen sind wir im Ringberghotel, welches von Oberhof über Suhl „wacht“.

Der erste Tag stand nach der Anreise im Zeichen des „ankommens“. Während der Bus mit der Reisegruppe ohne Probleme durchgekommen ist, kam es bei den Nachzüglern in „Zodis“ Bus zu einer ungewollten Pannepause.



Autowerkstatt ein Pavillon, welcher kurzfristig für eine zünftige Jause bei Wurst, Semmeln, Bier aus dem Fass und dem ein oder anderen Schnaps genutzt wurde, um die

Auf der Höhe Kirchhain fingen die Reifen an zu ruckeln, zur Sicherheit wurde dies von einer Autowerkstatt untersucht. Wie es der Zufall wollte, stand an der



Wartezeit auf die Reparatur zu verkürzen. Gut gestärkt und mit neuen Reifen konnte die Reise weitergeführt werden und am Abend war die Reisegruppe im Hotel komplett.



Der nächste Tag hat uns nach Eisenach auf die Wartburg geführt. Es ist immer wieder erstaunlich zu sehen, zu welchen Bauwerken man früher schon im Stande war. Bei Sonnenschein und gutem Wetter konnte man eine herrliche Aussicht von der Burg und dem Turm genießen. Am Abend hat die Blaskapelle des

Musikvereins auf der Terrasse des Hotels ein paar musikalische Stücke zum Besten gegeben. Am Freitag stand der Besuch der Biathlon-Anlage in Oberhof auf dem Programm. Zu Fuß konnte man einen Teil der Strecke erkunden und ganz nah an den Schießstand heran, oder eine „Strafrunde“ laufen. An der Thüringer Hütte gab es Thüringer Rostbratwurst und kühle Getränke.



Der Abend wurde dieses mal in der Lobby des Hotels von der Blaskapelle musikalisch gestaltet. Es war schön zu sehen, dass auch andere Gäste das Programm der Blaskapelle verfolgt haben. Am Samstag morgen sind wir wieder zur Thüringer Hütte,

dieses mal zum Frühschoppen, ebenfalls von der Blaskapelle durchgeführt. Bei gutem Wetter und reichlich Getränken konnte man die angenehme Atmosphäre und die Aussicht genießen.





Der letzte Abend vor der Abreise stand zur freien Verfügung.
Die Rückreise am Sonntag hat der ein oder andere Sicher genutzt, um sich von den anstrengenden Tagen zu erholen ;-)

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Musikverein wieder eine
Mehrtagesfahrt. Diese findet vom 16. – 20. September statt und geht
nach Waischenfeld in der fränkischen Schweiz.

Wenn Sie Interesse haben, auf der Mehrtagesfahrt mitzufahren, können
Sie sich gerne bei Jürgen Mohn (06403 - 3384), Gerhard Haase (06403
- 927425) oder Volker Lieder informieren.

Es sind noch Plätze im Bus frei.



SPD

**Auf dem Wanderpokal
ist nur noch genau
ein Platz frei ...**



Welches Team möchte darauf verewigt werden?

Der SPD-Ortsverein Gießen-Allendorf/Lahn lädt alle Teams der Vorjahre und neue interessierte Teams (mit Allendorfer Bezug) ein zum

9. Allendorfer Boule-Turnier
am Samstag, dem 25. Juli 2015
in den „Allendorfer Centralpark“
(Grünanlage am Kleebachwehr) – Beginn 11.00 Uhr



Gesucht werden wieder zahlreiche 3-er Teams. Das Startgeld beträgt 5,- € pro Team. Dafür gibt es wieder ansprechende Preise für die drei erstplatzierten Teams des Turniers. Der Turniersieger erhält den Wanderpokal. Für Bewirtung wird wieder bestens gesorgt!

Bisherige Turniersieger:

2007	Karnevalfreunde Allendorf/Lahn
2008	Burschenschaft „Wilde Wätz“
2009 und 2010	Team „Bündnis 90/Die Grünen“
2011 und 2012	Boulefreunde Fernwald
2013	Team „Teufelsmühle“
2014	Karnevalfreunde Allendorf/Lahn
2015	???

Anmeldung (bis 18. Juli 2015 oder bis zum 32. Team):

per Online-Anmeldung über: www.allendorf-lahn.de



**SPD: Seit 96 Jahren in und für Allendorf/Lahn
und seine Menschen tätig.**

Westerwälder Wurstwanderung

Mitglieder des Musikvereins Allendorf bei der Westerwälder Wurstwanderung in Rotenhain

Zum zehnten Mal ging es in Rotenhain bei Westerburg um die Wurst. Diesmal waren rund 2300 gut gelaunte Wandererfreunde von nah und fern der Einladung zur Westerwälder Wurstwanderung gefolgt. Ein neuer Rekord für die Veranstalter – den Burgenverein „Historica“ und die Ortsgemeinde Rotenhain. Sie alle hatten sichtlich ihren Spaß. Dazu trug natürlich auch der strahlende Sonnenschein bei.

Trotz des regen Andrangs schafften es die ehrenamtlichen Helfer, alle Teilnehmer zufriedenzustellen. Da galt es 6200 Wurstbrote und 2000 Schmalzbrote zu schmieren und ebenso die 120 Liter Wurstsuppe und 2300 Stücke Fleischwurst an die Stationen zu bringen.

Horst Schmitt, Schlagzeuger in der Blaskapelle des Musikvereins und gebürtig aus Gemünden, einer Nachbargemeinde von Rotenhain, hatte einen Bus organisiert. Seine 50 Begleiter waren Mitglieder von Musikverein, Karnevalsfreunden aus Allendorf und der 56er-Jahrgangsvereinigung aus Gießen.

Seit der ersten Wurstwanderung im Jahre 2004 ist die Veranstaltung kontinuierlich gewachsen. Anfangs waren es 200 Besucher, dann 400. Das Erfolgsrezept sprach und spricht sich immer weiter rund. Viele Teilnehmer nutzten öffentliche Verkehrsmittel, denn zum einen konnte man unterwegs neben der Wurst auch reichlich Westerwälder Schnäpse verkosten, zum anderen wurde nach der ausgedehnten Wanderung in der überdachten, beheizten und erweiterten Aktionsfläche in der Rotenhainer Freizeitanlage bei Blasmusik einer örtlichen Musikformation in froher Runde noch kräftig gefeiert.



Bisherige Vorsitzende:

1963 - 1967	Willi Jäger
1967 - 1971	Friedel Euler
1971 - 1972	Helmut Paul
1972 - 1974	Friedel Euler
1974 - 1975	Anton Pilz
1976 - 1979	Josef Helgert
1979 - 1982	Jürgen Mohn
1982 - 1987	Alfred Seibert
1988 - 1995	Alfred Patolla
1995 - 2007	Gerhard Haase
2007 - 2011	Alfons Buchholz
seit 2011	Volker Lieder

Impressum

Auflage: 700 Stück

Herausgeber: Musikverein 1963 Allendorf / Lahn e.V.

Inhalt und Layout: Volker Lieder, Markus Luh

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Sie möchten in der nächsten Ausgabe eine Werbeseite buchen oder die Vereinsarbeit des Musikvereins unterstützen?

Für Preise und Informationen wenden Sie sich bitte an:

Volker Lieder

Weitere Informationen zum Vereinsleben unter:

<http://www.musikverein-allendorf-lahn.de>

Eine gute Küche hat einen guten Klang



Küche & Wohnen seit 1959

Planung und Beratung

wir wurden auf Dinge aufmerksam gemacht an die wir nie gedacht hätten. Ganz andere Planungsansätze und Ideen.

Lieferung und Einbau

die haben sich wirklich Mühe gemacht, dass sieht man aber auch an jeder Ecke. Und die Nacharbeiten wurden tiptop erledigt.

Ein gutes Gefühl für die Zukunft

gut dass wir uns die Mühe gemacht haben, wirklich zu vergleichen.

Am meisten überrascht hat uns der Preis für diese Leistungen.

Langsdorf:

KÜCHEN- UND WOHNKULTUR

Robert-Bosch-Strasse 6
35440 Linden

Telefon: 06403-94 06 40

Di-Fr. 10-19 Uhr Sa. 10-14 Uhr

Aller guten Dinge sind drei:

Lenz 

Modell *plus*
by Lenz

Digital *plus*
by Lenz

Zum Beispiel hier im Bild vereint:

Lenz Spur 0: Köf DB Epoche 3 und X 05

Modell plus: Köf DR Epoche 3

Digital plus: Handregler LH100, Zentrale LZV100



Für die Nuller: **Lenz Spur 0**, die Wiederbelebung der großartigen Spur. Das begeisternde Komplettprogramm mit vielen ausgezeichneten Modellen, und einem beeindruckenden Preis-/Leistungsverhältnis.

Für die H0er: **Modell plus**, die preisgünstigen Lokmodelle mit unglaublicher Ausstattung und Funktionen.

Und für alle: **Digital plus**, die Mehrzugsteuerung. Das Original: digital, einfach, gut. Mit dem schnellen, sicheren XpressNet™. Mit der intelligenten USP-Schaltung für unterbrechungsfreien Fahrbetrieb. Mit ABC, der einfach genialen Zugbeeinflussung für Bremsen, Pendelzug- und Blockstreckenbetrieb. Mit RailCom®, der bidirektionalen Kommunikation. Und, klar, mit Lok-/Schaltdecodern, Meldebausteinen usw...

Lenz-Elektronik GmbH · Vogelsang 14 · 35398 Gießen · Tel.: 06403 - 90010 · www.lenz-elektronik.de